

01. JUNI 2023
TU DRESDEN

SYMPOSIUM
EXPERIMENTELLE
UNTERSUCHUNGEN VON
BAUKONSTRUKTIONEN

12



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN

VERANSTALTUNGSORT

TU Dresden, August-Bebel-Str. 20, 01219 Dresden,
ABS Haus 94, Hörsaalgebäude, Raum E11

VERANSTALTER

TU Dresden, Institut für Massivbau und Otto-Mohr-
Laboratorium in Kooperation mit TUDIAS GmbH

TAGUNGSGEBÜHR

- 130 Euro pro Person (inkl. Tagungsmaterial)
- Kombipreis 320 Euro pro Person inkl. Eintritt
32. Dresdner Brückenbausymposium
- Angehörige der TU Dresden und Studierende (bitte
Immatrikulationsbescheinigung vorlegen) sind von der
Tagungsgebühr befreit (nur Vortragsteilnahme)

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr **nach Erhalt
der Rechnung** bis zum genannten Zahlungsziel.

Für eine Stornierung bis zum 05.05.2023 werden 30 Euro berechnet.
Danach kann keine Erstattung der Tagungsgebühr mehr erfolgen.
Die formlose Benennung von Ersatzteilnehmern ist per E-Mail möglich.
Die Tagungsgebühr ist umsatzsteuerfrei nach § 4 Nr. 22 a) UStG.

ANMELDUNG

Für Ihre Anmeldung nutzen Sie bitte ausschließlich
den Internetauftritt der Tagung:



- <https://dbbs.dd-konferenz.de/>



KONTAKT SEUB ORGANISATIONSTEAM

TU Dresden | Institut für Massivbau | 01062 Dresden
E-Mail: seub@mailbox.tu-dresden.de
Telefon: +49 351 463-36568
Internet: massivbau.tu-dresden.de

VERANSTALTUNGSHINWEIS

Deutscher Brückenbaupreis 2023 am 30.05.2023 und
32. Dresdner Brückenbausymposium (DBBS) am 31.05.2023,
09 – 17 Uhr, MESSE DRESDEN, Messering 6, 01067 Dresden
Weitere Informationen: <https://tud.link/0v2h>

INSTITUT FÜR MASSIVBAU/
OTTO-MOHR-LABORATORIUM

SYMPOSIUM
EXPERIMENTELLE
UNTERSUCHUNGEN VON
BAUKONSTRUKTIONEN

12

EINLADUNG



Otto Mohr
Laboratorium



09:00 **Begrüßung**

Prof. Dr.-Ing. Steffen Marx,
TU Dresden, Institut für Massivbau

Schwerpunkt: Methoden und Bewertung von Zustand, Tragsicherheit und Restlebensdauer von Bauwerken

09:10 **Experimentell gestützter Tragsicherheitsnachweis von Massivdecken: Erfahrungen, Potenzial und Grenzen**

Prof. Dr.-Ing. Marc Gutermann, Hochschule Bremen,
Institut für experimentelle Statik

09:35 **Systematische Bauwerksanalyse mittels ZfP-Verfahren mit anschließenden Belastungsversuchen im Alten Polizeipräsidium in Frankfurt a. M.**

Dipl.-Ing. (FH) Gunter Hahn, Ingenieurgesellschaft für experimentelle Bauwerksuntersuchung mbH IexB, Leipzig;
Martin Löhr, M.Sc., B+G Ingenieure Bollinger und Grohmann GmbH, Frankfurt am Main

09:55 **Monitoring der Theodor-Heuss-Brücke zur messdatenbasierten Lebensdauerprognose**

Maria Schartner, M.Eng.,
Ingenieurbüro Grassl GmbH, Düsseldorf

10:15 **Betonieren unter Verkehr: Untersuchung der Auswirkungen von Erschütterungen auf jungen Beton**

Dr. Alois Vorwagner,
AIT Austrian Institute of Technology GmbH, Wien

10:35 **Kaffeepause**

Schwerpunkt: Zustandsprognose, Monitoring und prädiktives SHM

11:15 **Zustandsüberwachung einer integralen, mehrfeldrigen Eisenbahn-Stahlverbundbrücke mit verteilten faseroptischen Sensoren**

Dipl.-Ing. Sven Kromminga, MKP GmbH, Weimar

11:35 **Strategischer Einsatz von Monitoring bei Ingenieurbauwerken mit Anwendungsbeispielen**

Regierungsrätin Dr. Iris Hindersmann, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt), Bergisch Gladbach

11:55 **Neues Potential im Structural Health Monitoring: Verteilte faseroptische Sensoren für Bestandsbauwerke**

Franziska Stein, M.Sc., Universität Stuttgart, Institut für Leichtbau Entwerfen und Konstruieren (ILEK); Dipl.-Ing. Jochen Reinhard, Schömig-Plan Ingenieurgesellschaft mbH, Kleinostheim

12:15 **Mittagspause**

Schwerpunkt: Neue Messverfahren

13:35 **Verbesserte Bestimmung des Chloridgehalts in Beton durch neues Messverfahren**

DI(FH) Dr.nat.techn. Fritz Binder,
ASFİNAG Bau Management GmbH, Wien

13:55 **Radiographie im Bauwesen – Ein neues altes Verfahren für die zerstörungsfreie Bauwerksuntersuchung**

Dr.-Ing. Sebastian Schulze,
Bauray GmbH Radiographie im Bauwesen, Hamburg

14:15 **Das Potenzial der Spektralanalyse für die Werkstoffcharakterisierung von Stahlguss im Bestand**

Dr.-Ing. Volker Wetzka, BTU Cottbus-Senftenberg, Fakultät 6 – Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung

14:35 **Kaffeepause**

Schwerpunkt: Aktuelle Bauwerksuntersuchungen

15:15 **Messtechnische Überwachung von SPRK-gefährdeten Bauteilen mit faseroptischen Sensoren**

Max Herbers, M.Sc.,
TU Dresden, Institut für Massivbau

15:35 **Akustisches SPRK-Monitoring mit SEA und verteilten faseroptischen Sensoren**

Dr. Konstantin Hicke, BAM, Berlin; Dipl.-Ing. Ronghua Xu,
TU Dresden, Institut für Massivbau

15:55 **Ersatz von Auflagerkonsolen für einen schweren Kranbahnträger im Bauwerksbestand**

Dipl.-Ing. Alexander Dreiling,
HOCHTIEF Engineering GmbH, Frankfurt am Main

16:15 **Erfassung und Bewertung des Bauwerkszustandes als Grundlage für die Rückbauplanung**

Christina Fritsch, M. Sc.,
MKP GmbH, Weimar

17:00 **Ende der Veranstaltung**

- Diese Veranstaltung wird seitens der Ingenieurkammer Sachsen als Weiterbildung mit 8 UE anerkannt.